

NOVEMBER 2022

Wichtiger Hinweis!

Auf unserer Homepage finden Sie alle tagesaktuellen Informationen zu den pandemiebedingten und vor Ort einzuhaltenden Regeln.

Online-Anmeldung zu den verschiedenen Veranstaltungen, die in der Regel kostenlos zu besuchen sind, unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

WIR DANKEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG DER KULTURARBEIT:

H. Winter
Gebüdereinigung GmbH

(Bitte beachten Sie auch die Sponsoren auf Seite 2 des Faltblattes)

STAND: 06.10.2022

Aktualisierte Termine entnehmen Sie bitte unserem Online-Termin kalender: www.domforum.de

02.11.

Mittwoch

17.30 Uhr

Tod und jenseits in kölscher Musik und Kultur

„Wir kommen alle in den Himmel“ sang Jupp Schmitz, „Es gibt ein Leben nach dem Tod“ singen die Black Fööss. Und wie eine moderne Art von „Totentanz“ klingt es im Lied von Kasalla „Op die Liebe, op et Lävve, op die Freiheit und d'r Dud“ („Alle Jläser huh“). Udo Lindenberg's Song „Hinterm Horizont geht 's weiter“ zeigt, dass es kein rheinisches Privileg ist, Tod und jenseits populär zu besingen. Der Pädagoge, Psychotherapeut und Brauchtumsexperte **Wolfgang Oelsner** zeigt auf, dass es unter anderem im Volksfest Karneval und der vermeintlich so oberflächlichen Populärkultur viel von dem gibt, was manchem Kirchenlied nicht gelingt: eine Wirkung – in Herz und Gemüt.

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



W. Oelsner

04.11.

Freitag

17.00 Uhr

FILMFORUM

Das Leben der Anderen

D 2005, R.: F. H. von Donnersmarck, 137 Min.
Ost-Berlin, November 1984. Der Stasi-Hauptmann Wiesler erhält den Auftrag, den erfolgreichen Schriftsteller Georg Dreyman und dessen Lebensgefährtin, die bekannte Theaterschauspielerin Christa-Maria Sieland auszuspiionieren. Doch was als kühl kalkulierter, karrierefördernder Spitzeldienst geplant war, stürzt Wiesler zusehends in einen schweren moralischen Konflikt.

19.30 Uhr

FILMFORUM

Die Beunruhigung

DDR 1981, R.: L. Warneke, 99 Min.
Die Psychologin Inge Herold, 35 Jahre alt, unverheiratet mit ihrem 15-jährigen Sohn zusammenlebend, erfährt bei einer Vorsorgeuntersuchung, dass es einen Verdacht auf Brustkrebs gibt. Diese Diagnose verändert das Leben von heute auf morgen. In ihrem Sohn findet sie einen einfühlsamen Partner, und sie findet die Kraft, mit der ständigen Beunruhigung durch die Krankheit zu leben.



Teilnahmegebühr: jeweils 5,00 € / für beide Filme am Tag 7,00 €
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, DOMFORUM

Infos unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

06.11.

Sonntag

14.30 Uhr

Dom für Spürnasen

Domführung für Kinder

Den Dom spielerisch erschließen können Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren – mit einer Begleitperson.
Treffpunkt: **DOMFORUM**
Kinder: € 5,00 / Erwachsene: € 8,00
Begrenzte Teilnehmerzahl, jeweils nur ein Erwachsener pro Familie
Anmeldung empfohlen unter 0221/92 58 47-30



© J. Jans, G.J.

07.11.

Montag

18.00 Uhr

Meditation im Sitzen und Gehen

Ort: Raum 5/7 Zugang über Seiteneingang Domgässchen, Klingel „Saal 5/7“

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr

Wie weiter planen? Krisen als Motor der Entwicklung

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter www.architektur-forum-rheinland.de/
Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V.

Anmeldungen per E-Mail: info@architektur-forum-rheinland.de

08.11.

Dienstag

16.00 – 17.30 Uhr

Offener Trauertreff – Eine Gesprächsrunde für Trauernde

Begrenzte Teilnehmerzahl. Telefonische Anmeldung erforderlich: 0221 / 92 58 47-20 (Mo-Do: 10-12 Uhr und 13-15 Uhr, Fr 10-12 Uhr) – **Ort: Raum 5,6**

17.30 Uhr

Dialog mit den Religionen

Gespräche zwischen Aleviten und Christen

Was für ein Segen! – Die Kraft des Zuspruchs aus alevitischer und christlicher Sicht
Referent/in: **Yilmaz Kahraman**, Bildungsbeauftragter der Alevitischen Gemeinde in Deutschland; **Melanie Miel**, Religionswissenschaftlerin
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



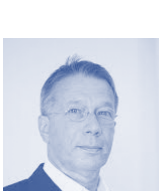
© Noah Holm via Unsplash

19.30 Uhr

DOMFORUM – das thema

Theologisches Nachdenken über sexuellen Missbrauch in der Kirche

Nichts hat die katholische Kirche weltweit so sehr bis in die Grundfesten erschüttert wie der sogenannte Missbrauchsskandal. Dessen Bewältigung lief bisher überwiegend in den Bahnen von Straf- und Arbeitsrecht. Aber auch eine theologische Auseinandersetzung mit dem Phänomen des Missbrauchs ist notwendig: Welche Selbst- und welche Missverständnisse haben sexuelle Gewalt in der Kirche ermöglicht und begünstigt? Welche Reformen „an Haupt und Gliedern“ müssen ergriffen werden, um die Erinnerungen an die Schande des Missbrauches zu heilen?
Vortrag von **Prof. Dr. Ralf Miggebrink**, Inhaber des Lehrstuhls für Systemische Theologie an der Universität Duisburg-Essen
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



R. Miggebrink

09.11.

Mittwoch

19.30 Uhr

COLLAB Cologne III

ANGELUS NOVUS

Das dritte Konzert der Reihe „ColLAB Cologne“ widmet sich an diesem bedeutsamen Datum gesellschaftspolitischen Krisen und der Verortung als Künstler:innen in diesen Kontexten. Der Titel nimmt dabei Bezug auf Schriften von Walter Benjamin, den Paul Klees Bild „Angelus Novus“ zu vielschichtigen Reflexionen und Denkbildern anregte. Darunter auch ein Rückblick auf die Trümmer der Geschichte, deren Gedenken am 9. November wiederholt präsent wird: Ruinen des Krieges, der Gesellschaft, der Seele, der Natur.
Das vom ColLAB Cologne – Ensemble für Zeitgenössische Musik (Leitung: Prof. Susanne Blumenthal) aktuell erarbeitete Programm knüpft thematisch an das „Labor Künstlerische Forschung“ und das Seminar „Musik(er)leben in den Ruinen des Kapitalismus“ von Dr. Evelyn Buyken und Prof. Dr. Michael Rappe an. Aufgeführt wird u.a. „Wild Winged-One“ von Liza Lim (Trompete solo), basierend auf Walter Benjamins Text zu „Angelus Novus“, sowie Werke von Luciano Berio und Sarah Nemtsov.
ColLAB Cologne ist eine Veranstaltungsreihe von ON Cologne und der Hochschule für Musik und Tanz Köln in Kooperation mit dem DOMFORUM.
ON – Neue Musik Köln e.V. wird gefördert durch die Stadt Köln.
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



© ON Cologne

12.11.

Samstag

15.00 Uhr

Spielplatz Domforum

Sankt Martin – Leben, Lieder und Laternen

Den heiligen Martin kennt fast jedes Kind. Schließlich ziehen jedes Jahr Tausende mit Laternen durch die Straßen, um an ihn zu erinnern. Aber warum eigentlich? Ein gemeinsamer, abwechslungsreicher Nachmittag für Jung und Alt rund um den bekannten und beliebten Heiligen – mit Musik, Geschichten und Gebäck.

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



© Maria Jeschky/DOMFORUM

14.11.

Montag

17.30 Uhr

Stadt•Punkte

Zeitenwenden. Zur Entwicklung der Kölner Kirchenlandschaft von der Säkularisation bis zur Gegenwart

Nur „Reliquie des Mittelalters“? Die Kölner Kirchenlandschaft vor der Säkularisation

Impuls: Dr. Joachim Oepen, stellv. Leitung Historisches Archiv des Erzbistums Köln (AEK)
Vortrag: **Georg Mölich**, LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte, Bonn
Veranstalter: DOMFORUM, Förderverein Romanische Kirchen Köln e.V., Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

(Nähere Infos siehe Seitenspalte)

18.00 Uhr

Meditation im Sitzen und Gehen

Ort: Raum 5/7 Zugang über Seiteneingang Domgässchen, Klingel „Saal 5/7“

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

15.11.

Dienstag

17.30 Uhr

DomBibelForum

Lichtwerdung! (Jesaja 60)

Ein Handlungsaufrag an den Menschen im Buch Jesaja
Referent: **Dr. Gunther Fleischer**, Leiter der Bibel- und Liturgieschule im Erzbistum Köln
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

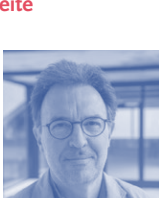


19.30 Uhr

DOMFORUM – das thema

Sich den Tod geben. Suizid als letzte Emanzipation?

Mündigkeit gehört zu den großen Idealen unserer Zeit, auch in Angelegenheiten des eigenen Sterbens. Wer wird dem Einzelnen sein Mitspracherecht über den finalen Abschied vom Leben nehmen wollen? Zweifello, der Suizid und die Assistenz bei seinem Vollzug müssen von ihrem Tabu befreit werden. Aber die Selbsttötung bleibt ein zutiefst tragischer Akt, zu einer „normalen“ Option darf sie nicht verbotnen werden. Einen gesellschaftlichen oder ökonomischen Druck zum Ableben darf es nicht geben. Es gilt, nicht nur das Recht zum selbstbestimmten Sterben, sondern auch das Recht zum selbstbestimmten Leben zu sichern.
Vortrag von **Prof. Dr. Jean-Pierre Wils**, Professor für Philosophische Ethik und Politische Philosophie an der Radboud-Universität Nijmegen
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



J.-P. Wils

16.11.

Mittwoch

19.30 Uhr

Klangnomaden

Tomé Tivane – Sons de Mocambique

Der junge Kölner Singer-Songwriter faszt sie mit Stimme und sanfter Gitarren-Akkorde einen verstärkten, fette tranceartigen Groove zu erzeugen. Dabei bedient er sich verschiedener mosambikanischer Traditionen und internationaler Einflüsse. Tomé singt überwiegend in mosambikanischem Portugiesisch. In Köln trat er u.a. bei politischen Kundgebungen auf, wie der großen „Black Lives Matter“-Demo 2020, wo er mit seiner mitreißenden musikalischen Energie aufhorchen ließ.
Mosambik liegt am Indischen Ozean und grenzt an Tansania, Malawi, Sambia, Simbabwe, Südafrika und Eswatini. Das südostafrikanische Land erlangte erst 1975 die Unabhängigkeit von Portugal.
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



© Tim Verhaaren



INFO-SERVICE PATIENTENVERFÜGUNG IM DOMFORUM

Advance Care Planning (ACP)

Im Rahmen des Konzeptes *Advance Care Planning* (ACP; deutsch: Behandlung im Voraus Planen) werden Vorausplanende bei der Erstellung einer individuellen Patientenverfügung durch einen kompetenten Begleiter unterstützt. Der Gesprächsprozess dauert insgesamt etwa 2,5 – 3 Stunden. Auf Wunsch werden An-/Zugehörige in die Gespräche einbezogen. Am Ende des Prozesses steht jeweils eine aussagekräftig dokumentierte und verbindlich zu beachtende Patientenverfügung.

Berater: Dr. rer. medic. **Thomas Otten**, Beauftragter für Ethik im Gesundheitswesen, Erzbistum Köln

Krankenhausseelsorger, Städtische Kliniken Köln, ACP-Gesprächsbegleiter und Ausbilder für ACP-Gesprächsbegleiter

Kosten: 10,00 € (Auslagerung) – Falls Sie dazu in der Lage sind, bitten wir darüber hinaus um eine angemessene Spende an die *Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung* (nähere Informationen mündlich).

Zeit: nach Vereinbarung

Kontakt: DOMFORUM, Telefon: 0221-925847-20 (Telefonzeiten: Mo-Do 10-12 Uhr / 13-15 Uhr, Fr 10-12 Uhr)

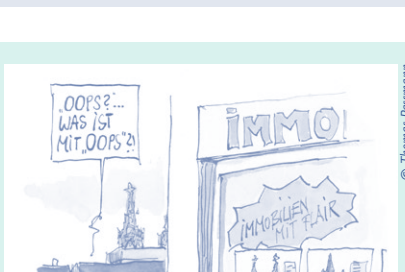
Nähere Informationen zum Thema Advance Care Planning finden Sie unter: www.acp-d.org/

Ein Flyer zu diesem Angebot liegt ab Mitte Oktober im DOMFORUM aus. Infos auch unter www.domforum.de



ST.-MARTINS-LATERNE DER SUPERLATIVE

Mit gut zweieinhalb Metern Höhe und drei Quadratmetern Grundfläche steht die riesige sechseckige Laterne vom 4.-18.11.2022 im DOMFORUM: die größte Martins-Laterne der Welt. Initiiert von domradio.de wurde sie beim diesjährigen Katholikentag in Stuttgart von den Besuchern mit internationalen Friedensbotschaften zur größten Friedenslaterne der Welt ausgestaltet. Aber auch kleine Lampions haben wir im DOMFORUM gesammelt und laden am 12.11. zu einem gemeinsamen Martinsnachmittag ein, zu dem alle Kinder natürlich ihre Laternen mitbringen sollen.



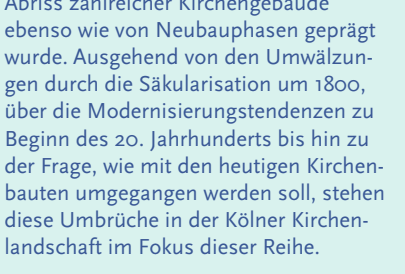
ZEITENWENDEN. Zur Entwicklung der Kölner Kirchenlandschaft von der Säkularisation bis zur Gegenwart

Angeregt durch die Bestandsaufnahme des jüngst erschienenen Klosterbuches für die Stadt Köln, welches deren reiche Kirchen- und Klosterlandschaft vor der Säkularisation dokumentiert, soll die diesjährige Reihe der Stadt•Punkte die umwälzenden Veränderungsprozesse in der stadt-kölnischen Kirchenlandschaft in den Blick nehmen, die von Aufgabe und Abriss zahlreicher Kirchengebäude ebenso wie von Neubauphasen geprägt wurde. Ausgehend von den Umwälzungen durch die Säkularisation um 1800, über die Modernisierungstendenzen zu Beginn des 20. Jahrhunderts bis hin zu der Frage, wie mit den heutigen Kirchenbauten umgegangen werden soll, stehen diese Umbrüche in der Kölner Kirchenlandschaft im Fokus dieser Reihe.

Termine: montags um 17.30 Uhr

14.11.22 / 28.11.22 / 12.12.22 / 16.01.23 / 30.01.23

Veranstalter: DOMFORUM, Förderverein Romanische Kirchen Köln e.V., Kath. Bildungswerk Köln



MEDITATION IM SITZEN UND GEHEN

Innehalten – zur Ruhe kommen – Kraft in die tiefste Quelle in uns – dazu lädt unser Meditationsangebot in der Tradition christlicher Kontemplation ein.
Die Anzahl der Teilnehmer/innen ist begrenzt und eine Voranmeldung erforderlich!

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

Ort: Raum 5/7 im DOMFORUM
Zugang über Seiteneingang Domgässchen, Klingel „Saal 5/7“

Termine: 07.11. / 14.11. / 21.11. / 28.11. montags jeweils 18.00–19.30 Uhr

domradio.de

Gottesdienste
Allerheiligen
Die., 01.11., 10.00 Uhr, Pontifikalamt, Kölner Dom (Radio / Internet-TV)
Allerseelen
Mi, 02.11., 18.30 Uhr, Pontifikalrequiem, Kölner Dom (Internet-TV)
Christkönig
So, 20.11., 10.00 Uhr, Pontifikalamt, Kölner Dom (Radio / Internet-TV)
Änderungen vorbehalten!
DOMRADIO.DE – über **Köln** auf UKW 101,7 **weltweit** über Internet: www.domradio.de



NOVEMBER 2022

17.11.
Donnerstag

17.30 Uhr
Buchvorstellung: Mein Melaten
Vortrag von Prof. Dr. Barbara Schock-Werner

Sie kennt Kölns berühmten Friedhof so gut wie kaum jemand sonst. Bei ihren unzähligen Spaziergängen ist die ehemalige Dombau-
meisterin auf viele Kleinode gestoßen, die man leicht übersieht und auf viele Personen, die mehr Beachtung verdienen. Kürzlich
erschien Ihr Buch „Mein Melaten“, in dem sie 170 besonders
eindrucksvolle Gräber vorstellt und spannende Geschichten erzählt von außerge-
wöhnlichen Frauen und Männern, die hier begraben sind.
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Greven-Verlag

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



© Greven Verlag Köln

19.11.
Samstag

17.00 Uhr
Familienfilm um Fünf
Grüffelo + Das Grüffelokind

Der Grüffelo: Der große Wald ist voller Gefahren. Da schleicht ein
hungriger Fuchs herum, von oben nähert sich die Eule und auch
eine gefräßige Schlange kann einem begegnen. Da ist es gut, wenn
man einen starken Freund hat. Und wenn man keinen hat, erfindet man sich eben
einen. So denkt sich das die kleine Maus und droht jedem, der sie fressen will, mit
dem schrecklichen Grüffelo.

Animationsfilm GB 2009, R: J. Schuh, M. Lang, 25 Min., ab 5 Jahren

Das Grüffelokind: Wie gerne hört das Grüffelokind seinem Vater zu, wenn dieser im
Winter in der gemütlichen Höhle Geschichten erzählt. Besonders spannend ist jene
über die große, böse Maus, vor der sich alle Waldbewohner fürchten. Aber gibt es
diese Maus wirklich? Das Grüffelokind will es wissen und schleicht heimlich in den
Winterwald.

Animationsfilm GB, D 2012, R: U. Heidschötter, J. Weiland, 27 Min., ab 5 Jahren

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



20.11.
Sonntag

14.30 Uhr
Dom für Spürnasen
Domführung für Kinder

Den Dom spielerisch erschließen können Kinder im Alter
von 6 bis 12 Jahren – mit einer Begleitperson.

Treffpunkt: **DOMFORUM**

Kinder: € 5,00 / Erwachsene: € 8,00

Begrenzte Teilnehmerzahl, jeweils nur ein Erwachsener pro Familie

Anmeldung empfohlen unter 0221/92 58 47-30

18.00 Uhr
Bläck Fööss – Lieder für Gitarre
Offener Gitarren-Workshop

Mit allen Fans der kölschen Musik tauchen die Profis und
Musiker aus Leidenschaft in die bunte Welt aus Noten und
Akkorden ein und geben Tipps und Kniffe für Gitarren-
spieler*innen. Mit **Bömmel Lückkerath**, **Hanz Thodam** und
Kafi Biermann von den Bläck Fööss und dem bekannten Gitarrenlehrer **Peter Bursch**.
Gitarre mitbringen äußerst erwünscht!
Sitzplätze vorne für Gitarrenspieler*innen...

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



P. Bursch und B. Lückkerath

21.11.
Montag

18.00 Uhr
Meditation im Sitzen und Gehen
Ort: **Raum 5,7** Zugang über Seiteneingang Domgässchen, Klingel „Saal 5,7“

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr:
BDA Montagsgespräch
Aktuelles städtebauliches Thema

Veranstalter: **Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln**

Anmeldung unter: <https://www.bda-koeln.de/>

22.11.
Dienstag

17.30 Uhr
Spiritualität im Gespräch
Etty Hillesum – Das denkende Herz

Die Sehnsucht ist der Anfang von allem (Nelly Sachs). Sehnsucht
lässt Flügel wachsen, geht in Abgründe hinein, überspringt Mauern
des Vertrauten, hält aber auch aus, findet neue Sprache, entrückt
und verrückt unsere Gewohnheit, von Gott zu reden, mit Gott und
in Gott zu leben.

Referent: **Markus Roentgen**, Referent für Spiritualität und Exerzitien
im Erzbistum Köln

Veranstalter: **Kath. Bildungswerk Köln**

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



M. Roentgen

19.30 Uhr
DOMFORUM – das thema
**Gerechter Zorn – Zwischen naiver Friedens-
hoffnung und martialischer Kriegsstimmung**

In Deutschland ist die Stimmung gekippt. War es vor kurzem noch
unmöglich, bewaffnete Drohnen für die Bundeswehr zu erwerben,
läuft jetzt ein € 100 Milliarden-Programm zur breitgefächerten
Ausrüstung der Bundeswehr an. An die Stelle naiver Friedenshoff-
nung scheint eine martialische Kriegsstimmung zu treten. Man kann den Eindruck
gewinnen, als wäre die öffentliche Meinung wie ein Schilfrohr, das sich nach dem
Wind biegt, der gerade weht.

Vortrag von **Prof. Dr. Gerhard Beestermöller**, Pensionierter Professor für Theologische
Ethik der Luxembourg School of Religion and Society

Veranstalter: **Kath. Bildungswerk Köln**

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



G. Beestermöller

24.11.
Donnerstag

17.30 Uhr
**Unkomplizierte Hilfe für Obdachlose
und Bedürftige**

25 Jahre Juttas Suppenküche
Musik und Gespräche zum Jubiläum. Seit mittlerweile mehr
als 25 Jahren sind Jutta und ihr Team ehrenamtlich im
Einsatz. Was mit einem Topf selbst gekochter Suppe anfing,
ist in Köln längst zu einer nicht mehr wegzudenkenden
Hilfsinstitution geworden. Im Zwei-Wochen-Rhythmus
tummeln sich etwa 200 Obdachlose und andere Bedürftige
an der Essensausgabe vor dem DOMFORUM, wenn Jutta und ihre Helfer*innen
vorfahren. Neben einer warmen Mahlzeit organisieren sie auch weitere Lebensmittel,
Kleidung und Tiernahrung für die Bedürftigen.

Der Kölner Musiker **J.P. Weber** musiziert und **Uta Vorbrodt** spricht mit Gründerin
Jutta Schulte, Weggefährt*innen, Vertreter*innen aus Stadt und Politik, mit
Menschen, die unterstützen und Menschen, die von dem Angebot profitieren.

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



J.P. Weber

27.11.
Sonntag

12.00 Uhr
Spielplatz Domforum
„wenn das cello katze spielt“

Ein Musiktheatersolo des „theater monteure“
Die Katze begegnet auf ihren Streifen verschiedenen
Tieren, die in ihr die unterschiedlichsten Eigenschaften
hervorrufen. Die Maus weckt das Raubtier in ihr, mit dem
Vogel spielt sie Fangen, die Fische betrachtet sie ausdauernd und träumt davon
schwimmen zu können, vor dem Hund muss sie sich in Acht nehmen. Die Darstellerin
Beate Wolff musiziert, tanzt und singt und wandelt die Begegnungen und Perspektiven
der Tiere in ausdrucksvolles Spiel. Dabei wird das Instrument Violoncello erkundet
und erklingt in seinen vielseitigen Klangfarben.

Regie: **Karoline von Lüdinghausen**, **Britta Lieberknecht**

Musikerin, Darstellerin: **Beate Wolff**

Konzeption Bühnenraum: **Joachim von der Heiden**

Musik – Theater – Wahrnehmung für Kinder ab 2 Jahren

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



© Jutta Schulte, photography

28.11.
Montag

17.30 Uhr
Stadt+Punkte
**Zeitenwenden. Zur Entwicklung der Kölner Kirchenlandschaft von der Säkularisation
bis zur Gegenwart**

**Untergang und Neuaufbrüche. Die Folgen der
Säkularisation für die Kölner Kirchenlandschaft**

Impuls und Vortrag: **Dr. Joachim Oepen** (AEK)

Veranstalter: **DOMFORUM, Förderverein Romanische Kirchen Köln e.V.,
Kath. Bildungswerk Köln**

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

(Nähere Infos siehe Seitenspalte, Seite 1)

18.00 Uhr
Meditation im Sitzen und Gehen
Ort: **Raum 5,7** Zugang über Seiteneingang Domgässchen, Klingel „Saal 5,7“

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

29.11.
Dienstag

17.30 Uhr
Dialog mit den Religionen
**„Ich bin so glücklich!“ – Freie aus
buddhistischer und christlicher Sicht**

Referenten: **Werner Heidenreich**, Buddhist, und **Dr. Werner Höbsch**, Kath. Theologe

Veranstalter: **Kath. Bildungswerk Köln**

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



© Noah Holm via Unsplash

19.30 Uhr
DOMFORUM – das thema
Europa vor neuen Herausforderungen

Der Ukraine-Krieg und seine Folgen für die EU-Sicherheitsarchitektur
Der russische Angriffskrieg in der Ukraine hat die bisherige europäische Friedensord-
nung grundlegend zerstört und markiert einen tiefen Einschnitt in die europäische
Geschichte. Anders als von Präsident Wladimir Putin erwartet, hat die Europäische
Union in großer Geschlossenheit reagiert und unterstützt die Ukraine. Doch im
Winter werden der Krieg und seine Folgen, vor allem die Energiekrise, zum Hartetest
für die Stabilität unserer Gesellschaften. Wie können die demokratischen Staaten in
Europa diesen Herausforderungen begegnen?

Podiumsgespräch mit: **Sopio Koiava**, Politikwissenschaftlerin Universität Halle-Wit-
tenberg; **Marek Miśák**, Politischer Berater für Fragen der EU-Außenpolitik bei der
Kommission der Bischofskonferenzen der Europäischen Union (COMECE), Brüssel;
N.N. (Vertreter/in aus dem Bereich der Politik)

Moderation: **Gemma Pörzgen**, Chefredakteurin der Zeitschrift „Ost-West. Europä-
ische Perspektiven“

Veranstalter: **Renovabis. Das Osteuropa-Hilfswerk der Katholischen Kirche in Deutschland,
Kath. Bildungswerk Köln**

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



**GESPRÄCHS- UND
BERATUNGSANGEBOT IM
DOMFORUM:**

- ... für Menschen,
- die eine/n aufmerksamen Gesprächs-
partner/in suchen, der/die ihnen zuhört,
- die in einer Krise oder Notlage stecken
und schnelle Hilfe benötigen,
- die Unterstützung brauchen, um ihre
Anliegen zu strukturieren und passende
Lösungen zu finden,
- die Glaubensfragen haben,
- die einfach mal ein Gegenüber wün-
schen, mit dem sie erzählen können,
- die begleitende Gespräche für ihre
Alltagsanliegen suchen.

Mo–Sa: 9.30–17.00 Uhr und
So: 13.00–17.00 Uhr



KÖLNER KIRCHEN IM BLICK
Kirchenführungen Oktober – Dezember

Begleitend zu unserer Vortragsreihe
„Zeitenwenden. Zur Entwicklung der Kölner
Kirchenlandschaft von der Säkularisation bis
zur Gegenwart“ bieten wir Führungen zu
beispielhaft ausgewählten Kirchen an,
welche die epochalen Veränderungspro-
zesse in der stadtkölnischen Kirchenland-
schaft im wahrsten Sinne veranschauli-
chen. Im Dezember liegt der
Schwerpunkt auf der Erschließung
zahlreicher Kirchenrippen mit ihren in
der Advents- und Weihnachtszeit sowie
zum Dreikönigsfest wechselnden Bildern.
Weitere Angebote finden Sie unter
www.domforum.de/kirchenuehungen/
und im Flyer „Köln im Blick“.

Flyer Titelbild: Hauptaltar St. Bonifatius in Nippes
(© Werner Timmerscheidt)

**M FÜHRUNGEN
IM KÖLNER DOM**

Mo–Sa:
in Deutsch 10.30, 12.30, 15.30 Uhr
in Englisch 15.00 Uhr

Fr und Sa:
in Englisch 11.00, 15.00 Uhr

So und kirchl. Feiertag:
in Deutsch 15.30 Uhr
in Englisch 15.00 Uhr

Dauer: 45 Minuten
Treffpunkt: **DOMFORUM, Foyer**
Erwachsene € 10,00; ermäßigt € 8,00
Für die Teilnehmenden ist die Nutzungs-
gebühr für das Gruppenführungssystem
im Preis enthalten.

Alle Angaben ohne Gewähr.

VORVERKAUF VON TICKETS

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.
Für die öffentlichen Domführungen kön-
nen Tickets ab sieben Tage vor Führungs-
termin im Foyer erworben werden.

**Kurzfristige Änderungen sind aus
besonderen Anlässen möglich.**

MULTIVISION

Mo–Sa:
in Deutsch 13.00, 15.00 Uhr
in Englisch 14.00 Uhr

So und kirchl. Feiertag:
in Deutsch 15.00 Uhr
in Englisch 14.00 Uhr

Erwachsene € 2,00; ermäßigt (Schüler/
innen und Student/innen) € 1,00
Kinder unter 12 Jahren: frei

GRUPPENFÜHRUNGEN

für Erwachsene • spezielle Führungen
für Kinder und Jugendliche • Anmeldung
über das Anfrageformular auf unserer
Homepage unter Gruppenführungen:
www.domforum.de/domuehungen/
Informationen unter Tel. 0221 / 92 58 47-30
Hinweis: Im Kölner Dom sind nur
Gruppenführungen zugelassen, die im
Auftrag des DOMFORUMs stattfinden.

AKTUELLE HINWEISE

Die aktualisierten Termine der öffent-
lichen Führungen im Dom und den
romanischen Kirchen und Informationen
zu den pandemiebedingten und vor Ort
einzuhaltenden Regeln finden Sie unter
www.domforum.de.

**ÖFFNUNGSZEITEN
DOMFORUM**

Montag – Samstag: 9.30 – 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertag: 13.00 – 17.00 Uhr

Fr., 11.11., geschlossen



Fairer Kaffee • Faire Snacks

DOMFORUM
TREFFPUNKT INFORMATION KIRCHE

UNSER SERVICE

Das monatliche DOMFORUM-Programm
können Sie auch per E-Mail beziehen:
Anmeldung unter www.domforum.de

DOMFORUM-Spendenkonto:

IBAN: DE29 3706 0193 0010 2531 79

BIC: GENODE33PAX

Pax Bank Köln

Verwendungszweck: DOMFORUM

Scannen Sie den QR-Code
und lesen Sie mehr
unter www.domforum.de



Scannen Sie den QR-Code
und folgen Sie uns auf
Facebook.



Besuchen Sie uns auf
facebook.com/domforum.koeln

Eintritt: frei, wenn nicht anders vermerkt – Spenden erwünscht!

DOMFORUM Kultur mit den Reihen Talk am Dom, DOMFORUM Musik, Spielplatz DOMFORUM, Stadt+Punkte, Rock am Dom wird freundlicherweise unterstützt von:

